

## Auswärtsniederlage der B1

Geschrieben von: Administrator

Mittwoch, den 18. Mai 2016 um 08:36 Uhr -

---



### Keine Punkte in Risum-Lindholm für die SG Eutin/ Malente

Nach dem überzeugenden Sieg am Samstag gegen Henstedt-Ulzburg hatte die B1 gleich am Montag die Möglichkeit, noch einen Dreier einzufahren gegen den SV Frisia 03 Risum-Lindholm, um den Klassenerhalt in der SH-Liga weiter zu sichern. So ging es früh morgens los an die Westküste, wo man auf einen Gegner treffen sollte, der in der Tabelle hinter der SG Eutin/ Malente rangiert – sicher keine unlösbare Aufgabe. Allerdings sagten zahlreiche Kicker neben den ohnehin verletzten Spielern kurzfristig ab, so dass es mit nur 12 Mann losging, nachdem Moritz Haye, Silas Bünning, Paul Anders und auch Fabio Gravile noch ausfielen. Das machte die Aufgabe für das ohnehin auswärtsschwächste Team der Liga nicht einfacher. Und so unterlag die SG Eutin/ Malente in ihrem zweiten Spiel am Pfingstwochenende bei der B-Jugend von Frisia Risum-Lindholm auch mit 0:1 Toren. Die SG Eutin/ Malente begann gut, verpasste es aber, sich klare Chancen zu erspielen und die Überlegenheit in Tore umzumünzen. Die Gastgeber wurden mit zunehmender Spieldauer stärker und gingen kurz vor der Halbzeitpause durch ein Eigentor von Jonah Bieter in Führung, der eine flache Hereingabe ins eigene Netz lenkte. In der zweiten Halbzeit suchte die SG die Möglichkeit zum Ausgleich, der aber nicht fallen wollte, da Frisia wenig zuließ und die Bemühungen zu durchsichtig waren. SG-Angreifer Joscha Bartels musste dann auch verletzt den Platz verlassen, was sich natürlich auf die Offensivbemühungen auswirkte. Für ihn kam Jannick Wölfel. Auf der anderen Seite hatte die SG Glück, nicht einen zweiten Treffer in der 60. Minute kassiert zu haben, als SG-Keeper Sebastian Bruhn im 1-gegen-1 gegen einen Frisia-Angreifer an der Strafraumgrenze klärte. Der Schiedsrichter wertete die Aktion als Handspiel außerhalb des Strafraumes und sprach eine 5-Minuten-Zeitstrafe gegen den SG-Keeper aus, für den Tim Röben zwischenzeitlich in den Kasten ging, der sich auch einmal auszeichnen konnte. Am Ende fielen keine weiteren Tore und es blieb bei der knappen 0:1-Niederlage, die bitter ist, weil sie unnötig war. Am Wochenende erwartet man nun den Tabellenzweiten SV Eichede – eine denkbar schwerere Aufgabe, verlor man doch in Eichede mit 6:0 Toren. Die SG hat weiterhin acht Punkte Vorsprung auf die Abstiegsplätze bei noch ausstehenden sechs Spielen. Dabei hat sie bereits mehrfach Matchbälle vergeben, um sich aller Sorgen zu entledigen.